

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I/40

Verantwortliche/r:
MCA

Vorlagennummer:
40/190/2013

Ausbau der Ferienbetreuung in Erlangen; Antrag der ödp Nr. 102/2013 vom 12.6.2013

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Schulausschuss	11.07.2013	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

Amt 43, Mönauschule, Elsnerschule, Adalbert-Stifter-Schule, Bürgerstiftung

I. Antrag

Die Verwaltung erarbeitet gemeinsam mit den Schulleitungen bedarfsgerechte Ferienangebote in den Stadtteilen. Über konkrete Ergebnisse werden, sobald sie vorliegen, im Schulausschuss berichtet.

Der Antrag der ÖDP Nr. 102/2013 vom 12.6.2013 ist damit bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Für die Eltern von Grundschulkindern werden bedarfsgerechte Angebote zur Ferienbetreuung entwickelt.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Für die Stadtteile, in denen neben den bereits bestehenden Angeboten (z.B. Pestalozzischule, Rückertschule, Mönauschule) zusätzlicher Bedarf an Ferienbetreuung besteht, sind Angebote zu entwickeln.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Vor der Entwicklung konkreter Ferienangebote, ist der Bedarf seitens der Eltern zu erheben. Dies muss in enger Abstimmung mit den Schulen erfolgen. Die Verwaltung entwickelt konzeptionelle Vorschläge und prüft, ob diese konkret umsetzbar sind. Ein entscheidender Faktor ist hierbei die Höhe der Elternbeiträge. Die Finanzierbarkeit für Eltern muss gegeben sein. Etwai-ge zusätzliche Finanzierungen über die Stadt oder Sponsoring sind zu prüfen.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Konkrete Zahlen können noch nicht benannt werden.

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:

Weitere Ressourcen

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen: Stadtratsantrag der ÖDP Nr. 102/2013 vom 12.6.2013.

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang